

13. bis 19. Mai

Theologische Hochschule Reutlingen

Christus spricht: Wenn ich erhöht werde von der Erde, so will ich alle zu mir ziehen. (Joh 12,32)

Ins Gegenteil verkehrt

Das ist kein größenwahnsinniges Wahlversprechen im Sinne von: »Wenn ihr mich auf die Höhe der Macht bringt, wird es mit euch aufwärts gehen«, vielmehr umschreibt es die Größe des Wahnsinns des Kreuzes Jesu. Die Mächtigen wähten, ihn auf diese Weise aus dem Verkehr zu ziehen. Doch Gott verkehrt das Kreuz in das Gegenteil: Es muss dazu dienen, die Menschen zu Jesus zu ziehen.

Etwas Besseres kann uns nicht passieren, als zum gekreuzigten Sohn Gottes in die Höhe gezogen zu werden. Freilich war der Kreuzestod die massivste Erniedrigung, die ein Mensch erleiden konnte. Aber weil es der Mensch gewordene Sohn Gottes war, der

so starb, bedeutet sein Tod das Größte, was Gott für uns Menschen tun kann: Er macht damit unseren Tod zu seiner Sache – und mit Ostern sein Leben zu unserer Sache.

Wenn wir das glauben, sind wir nicht in der Weise von der Erde erhöht, dass wir über alle irdischen Sorgen, Leiden und Nöte erhaben wären. Aber derjenige lebt in uns, der den Tod überwunden und das Leben Gottes zum Sieg geführt hat. Das ist eine himmlische Wirklichkeit in uns, die durch keine irdische Tiefe zu nichts gemacht werden kann.

Roland Gebauer

Kontakt: roland.gebauer@emk.de

WIR DANKEN

- für die vielen Menschen, die jedes Jahr aufs Neue zum Studium an die THR kommen, um sich so für den pastoralen Dienst ausbilden zu lassen – oder einfach »nur«, um mehr über Gott, die Bibel und den Glauben zu erfahren.
- für alle Schwestern und Brüder aus unserer Kirche, die sich für die Hochschule einsetzen und ihre Entwicklung voranbringen.
- für den neuen Studiengang »Christliche Spiritualität« und die gute Resonanz, die er gefunden hat.

WIR BITTEN

- dass die Menschen, die an der THR ausgebildet werden, als Zeugen für Jesus und sein Reich in unsere Kirche und Gesellschaft hineinwirken – und unsere Kirche stets gut vorbereitete neue Pastoren und Pastorinnen erhält.
- um Weisheit durch den Heiligen Geist in den anstehenden Baufragen (Sanierung Lehrgebäude, Vergrößerung Bibliothek, neuer Lehrsaal, neuer Mensabereich).

Theologische Hochschule Reutlingen

Die Theologische Hochschule Reutlingen steht in einer mehr als 150-jährigen Tradition der Bildung kirchlicher Führungskräfte. Getragen wird sie von fünf deutschsprachigen Jährlichen Konferenzen. Seit 2005 ist sie eine staatlich anerkannte Hochschule und vergibt staatlich und international anerkannte Bachelor- und Master-Abschlüsse. Derzeit besteht die Hochschulgemeinschaft aus siebzig Studierenden, sieben Professor(inn)en, fünf Lehrbeauftragten und vier Mitarbeitenden in Haus und Verwaltung.

Kontakt:

Theologische Hochschule Reutlingen
Staatlich anerkannte Hochschule der
Evangelisch-methodistischen Kirche
Friedrich-Ebert-Str. 31
72762 Reutlingen

Telefon: 07121 9259-0

Web: www.th-reutlingen.de